

eCall

aktuelle Entwicklung

Fachtagung Berlin

08.09.2011

Gerhard Schmöller
Brandamtsrat



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat

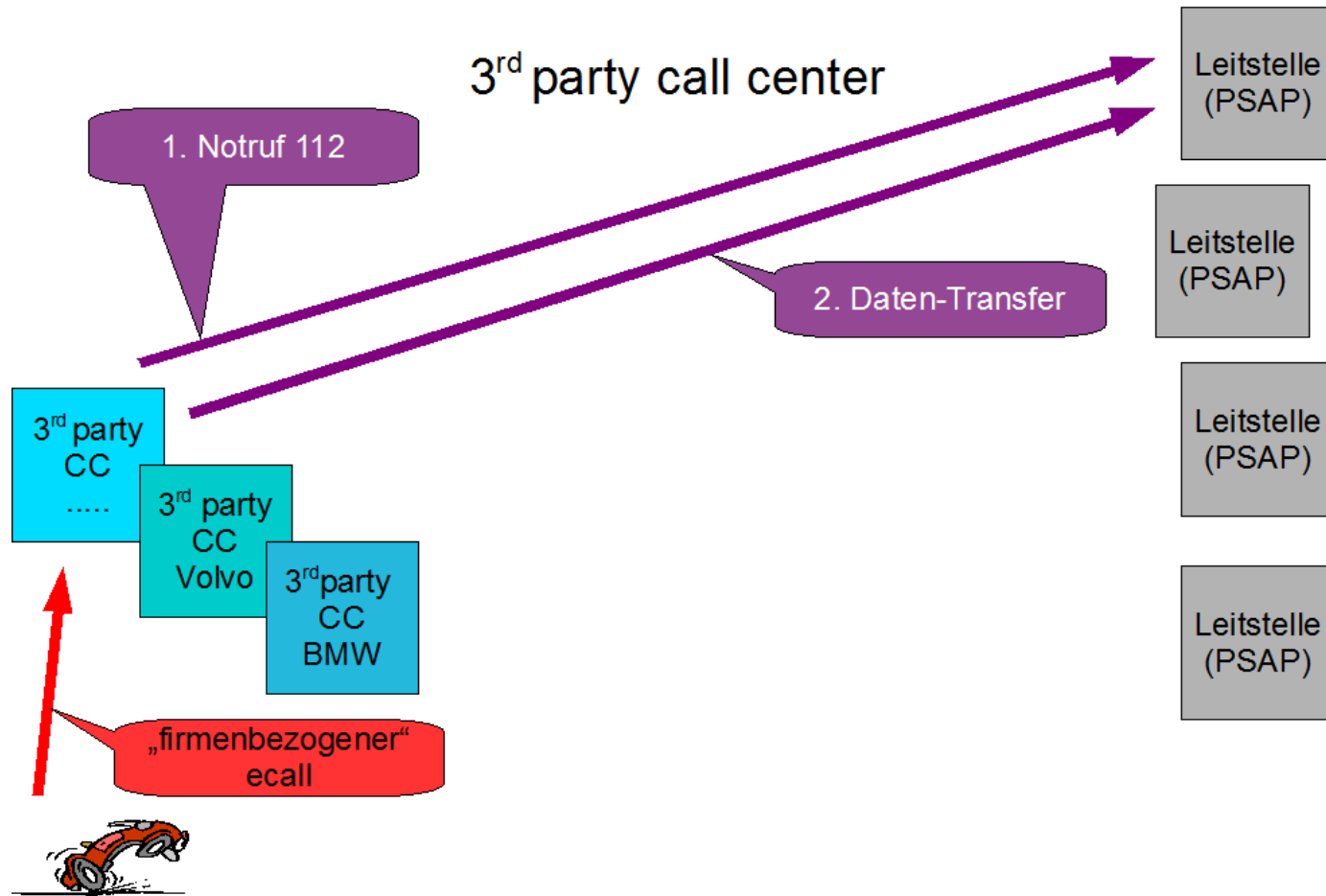
Mit Leidenschaft dabei



Übersicht

- ✓ eCall durch „Dritt-Anbieter“
- ✓ Daten
- ✓ panEuropäischer ecall
 - ✓ HeERO-Projekt
 - ✓ eCall in Bayern

3rd party call center ecall



3rd party call center ecall

Vorteile

- Filter von „blinden Alarmierungen“
- „Kunden“ werden in Muttersprache bedient

Nachteile

- „Zeitverlust“
- kein Vorrang des Notrufes

Unklar

- „Datentransfer“ zur Leitstelle

Daten (MSD)

- genauer aktueller Standort
- Letzte Fahrstrecke vor Notruf
- Fahrzeugdaten (z. B. Rettungsdatenblatt)
- Anzahl der Insassen
- Schwere der Verletzungen
- Informationen über Vorerkrankungen
-

pan-European eCall

- Regulierung der Einführung liegt beim Europäischen Parlament
- **HeERO** Harmonised eCall European Pilot (2011-2014) (D, FIN, CZ, RO, GR, I, HR, S, NL)
- **Nationaler Koordinator Land Niedersachsen**
ITS Niedersachsen (Intelligent Transport Systems)

HeERO-Projekt



[Home](#) [About eCall](#) [About HeERO](#) [Events](#) [Media & Library](#) [Contact](#)

[Observers Log-in](#)

About eCall

eCall: eCall – saving lives through in-vehicle communication technology

In the near future, your car will have an electronic safety system automatically calling emergency services in case of a serious accident. Even if you are unconscious, the system will inform rescue workers of the crash site's exact whereabouts, and the rescues will be on its way within minutes. The system, which has been baptised "eCall", is going to work all over the European Union. It will soon be rolled out across the EU plus Iceland, Norway and Switzerland.

As soon as the eCall device in your car senses a severe impact in an accident, it automatically initiates a 112 emergency call to the nearest emergency centre and transmits it the exact geographic location of the accident scene and other data. With the same effect, eCalls can also be made manually, at the push of a button. This is convenient if, for instance, you become witness of an accident. Whether the call is made manually or automatically, there will always be a voice connection between the vehicle and the emergency call centre in addition to the automatic data link. This way, any car occupant capable of answering questions can provide the call centre with additional details of the accident.

More information

[eCall page of the European Commission](#)

[iCar support](#)

[European eCall Implementation Platform \(EeIP\)](#)

[eCall Standards \(55KB\)](#)

www.heero-pilot.eu

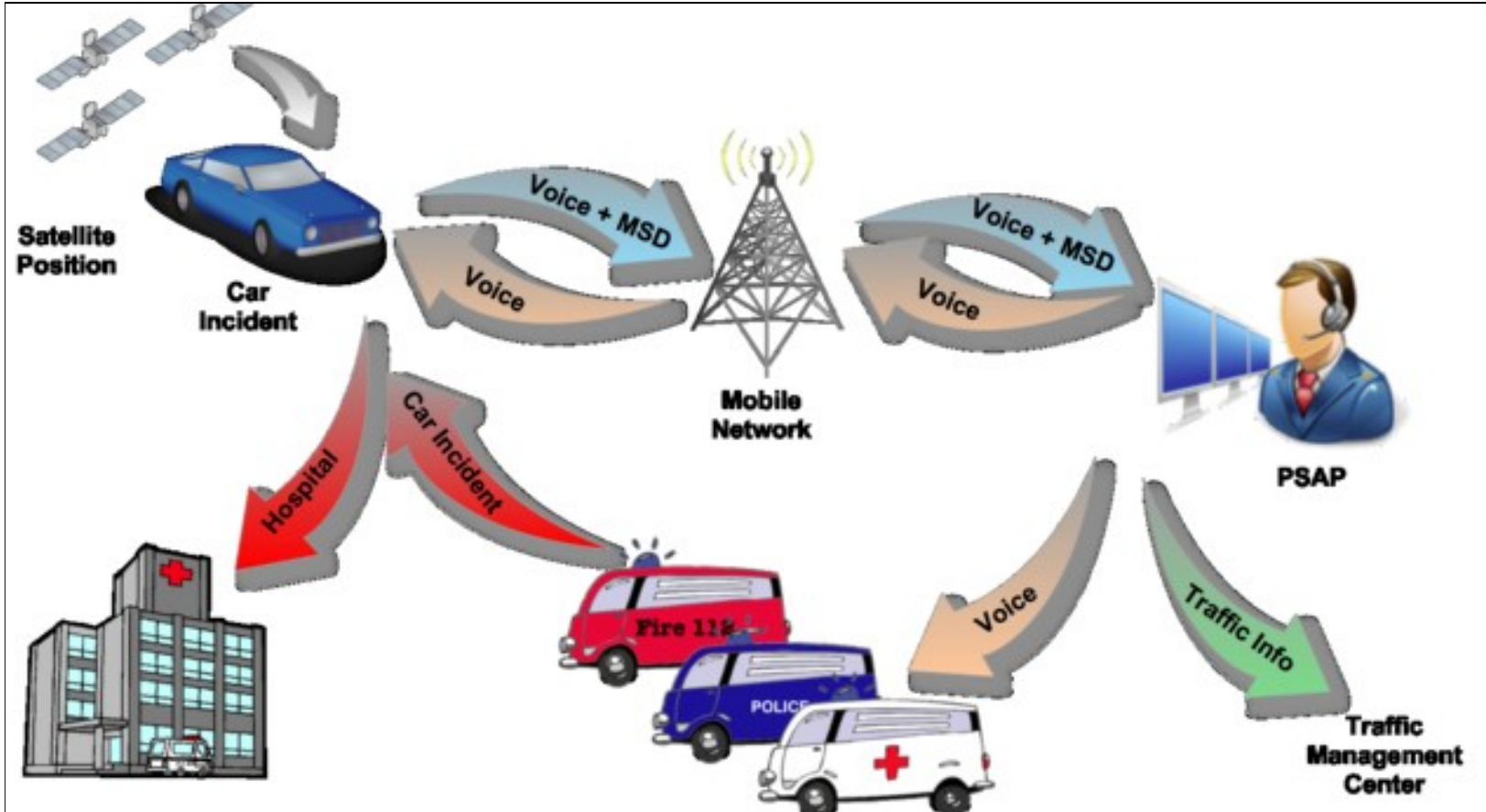
Gerhard Schmöller
Brandamtsrat



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat



pan-European eCall



www.heero-pilot.eu

Gerhard Schmöller
Brandamtsrat



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat



pan-European eCall

Vorteile

- Notruf 112 (bevorrechtigt) erreicht die öffentliche Leitstelle

Nachteile

- Technische Nachrüstung von Leitstellen erforderlich
- Zuwachs von „blinden Alarmierungen“



eCall Days 2011 Programm Anmeldung Organisation Ausstellung Anreise/Hotels  

eCall Days 2011

Programm

Anmeldung

Organisation

Ausstellung

Anreise/Hotels

eCall Days Germany

21. und 22. September 2011

An zwei Tagen wird in Berlin das europäische Themenfeld „Automatischer Notruf für Pkw – pan-European eCall“ im Zentrum der Diskussion stehen. Seit vielen Jahren wird auf europäischer Ebene intensiv diskutiert, welche Funktionen, Prozesse und Umsetzungsszenarien hierfür in einem harmonisierten System notwendig sind.

Die Entscheidung ist gefallen: die Regulierung zur Einführung des eCall liegt dem europäischen Parlament zur Verabschiedung vor – und was nun? Das europäische Projekt [HeERO](#) (Harmonised eCall European Pilot) mit neun Mitgliedsländern demonstriert seit Anfang 2011, welche eCall-Funktionen sich bereits heute realisieren lassen. In den nächsten drei Jahren werden hier nationale und internationale Szenarien demonstriert, der Status präsentiert und Tests durchgeführt.

Als Koordinator des nationalen HeERO-Teams will ITS Niedersachsen in Berlin den internationalen und nationalen Stand vorstellen.

Im Mittelpunkt des ersten Tages stehen der europäische Status und die Kooperation zwischen Deutschland und Tschechien. Politische Vertreter der EU, des Bundes, der Länder und der internationalen EUCARIS-Organisation (European CAR and driving licence Information System) werden Stellung beziehen und ihre Sichtweise zur Umsetzung darstellen.

Der zweite Tag richtet sich an die Anwender, Dienstleister, Entwickler und Betreiber von Notrufsystemen, um die nationale Umsetzung zu präsentieren und zu diskutieren, welche praxisorientierten Möglichkeiten bestehen und welche Schwierigkeiten noch zu erwarten sind. Der Blick auf zusätzliche Anwendungen für den Nutzer, die auf Basis des eCalls einfacher zu realisieren und anzubieten sind, erweitert das Themenfeld. Die Meinung von privaten Anbietern wird



www.its-nds.de

Gerhard Schmöller
Brandamtsrat

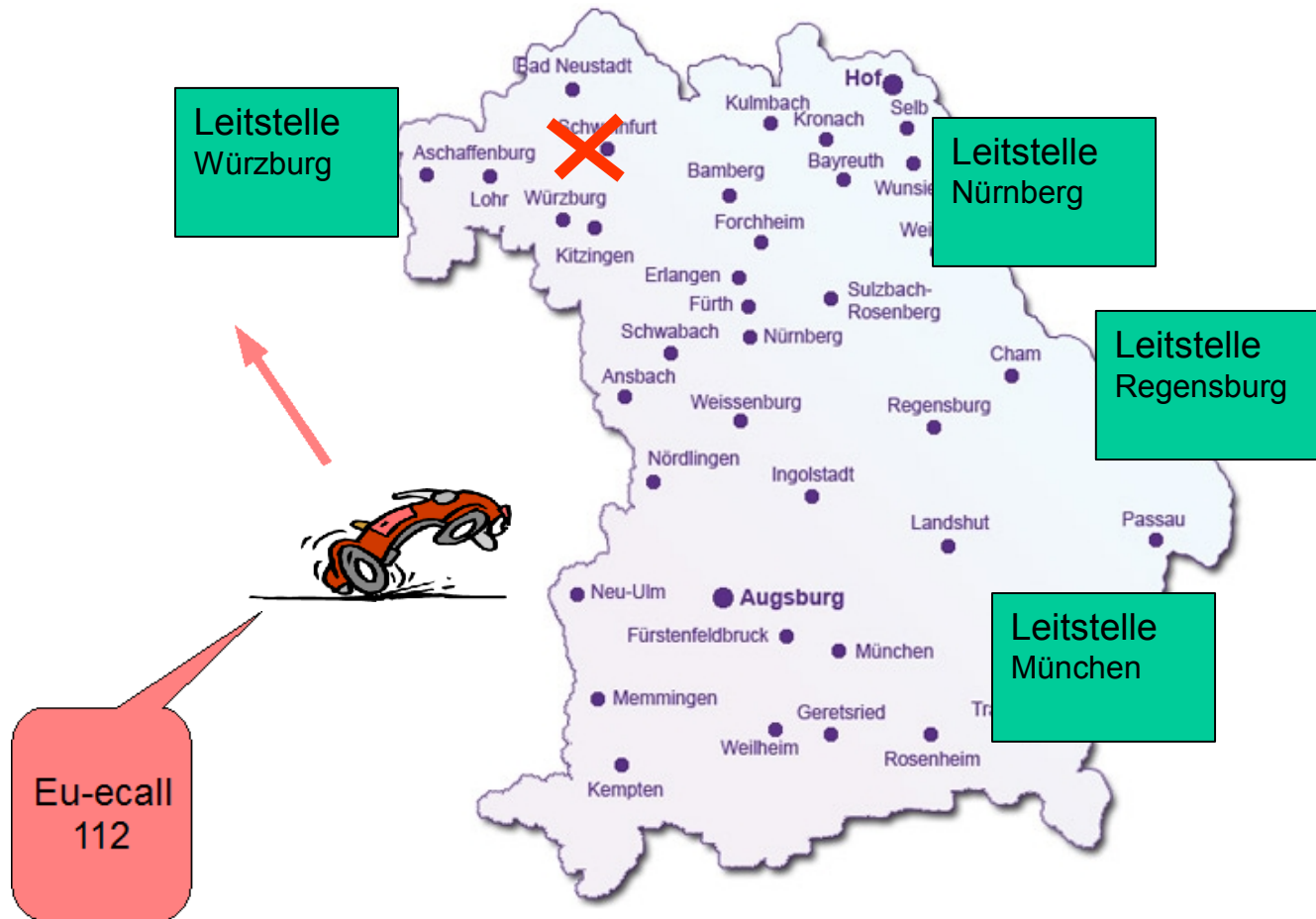


Landeshauptstadt
München

Kreisverwaltungsreferat

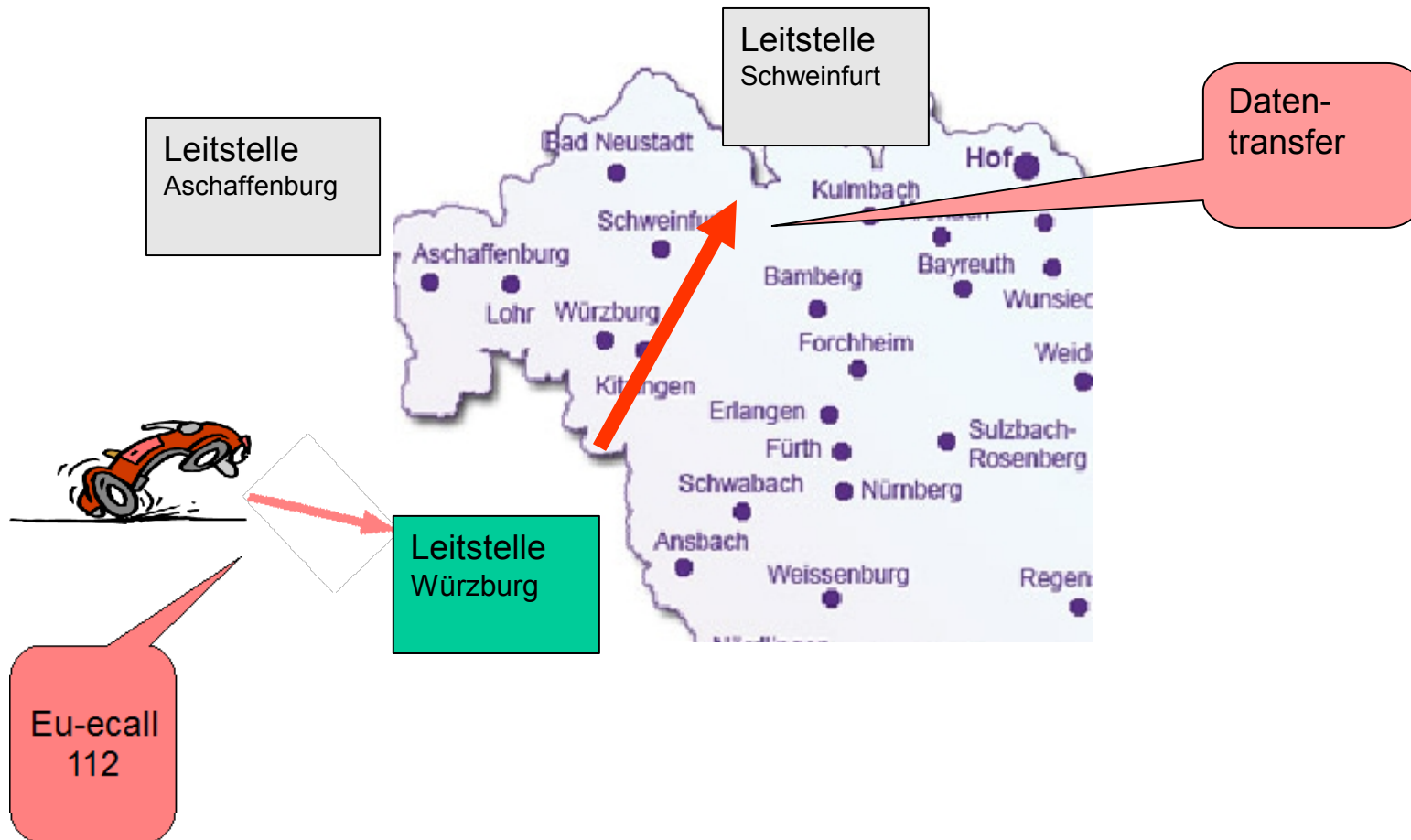


EU-ecall in Bayern



Gerhard Schmöller
Brandamtsrat

EU-ecall in Bayern



Gerhard Schmöller
Brandamtsrat



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat



EU-ecall in Bayern

Vorteile

- Notruf 112 (bevorrechtigt) erreicht die öffentliche Leitstelle
- Daten werden direkt über Leitstellennetz verteilt

Nachteile

- Technische Nachrüstung von vier Leitstellen erforderlich
- Zuwachs von „blinden Alarmierungen“

“blinde Alarmierungen”

nur Schätzungen möglich (D ca. 40 Mio KFZ)

- eCall-“Alarmierungen“ 2.500.000/Jahr
 - (156.000 pro Bundesland)
- davon echte Notrufe (5 %) 125.000/Jahr

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

gerhard.schmoeller@muenchen.de

Trainingszentrum für Rettungsmedizin
der Feuerwehr München

TZR



Gerhard Schmöller
Brandamtsrat



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat

